

Regierungsratsbeschluss

vom 14. September 2004

Nr. 2004/1896

Genossenschaft Blaukreuzheim Hupp, 4634 Wisen: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an den Umbau des Heims

1. Erwägungen

Das Blaukreuzheim Hupp in Wisen bietet Menschen, die wegen sozialen, psychischen oder Suchtproblemen eine vorübergehende Wohnmöglichkeit benötigen, Platz. Alleinstehende und ältere Menschen finden auf der Hupp die richtige Atmosphäre zur Gemeinschaftspflege und Erholung. Aber auch Ausbildungskurse, Tagungen, Gemeindefestwochen und Lager werden durchgeführt. Da die Zimmer nicht mit Nasszellen (speziell Toiletten) ausgerüstet sind, drängt sich ein Anbau von 6 Zimmern mit Nasszellen auf. Die Kosten hierfür belaufen sich auf Fr. 500'000.--. Die Genossenschaft Blaukreuzheim Hupp ersucht um einen Beitrag aus dem Lotterie-Fonds.

2. Beschluss

- 2.1 Der Genossenschaft Blaukreuzheim Hupp, Wisen, ist an den Anbau von 6 Zimmern mit Nasszellen ein Beitrag von Fr. 25'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen.
- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt der Bauabrechnung und eines Einzahlungsscheins zulasten des Kontos 233.003 „Lotterie-Fonds“ anzuweisen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3) um/Hupp.doc
Kant. Finanzkontrolle
Genossenschaft Blaukreuzheim Hupp, Thomas Schreier, Thumringerstrasse 4, 4068 Basel
Haus des Blauen Kreuzes Hupp, Peter Andres, 4634 Wisen